

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Ario Ebrahimpour Mirzaie (GRÜNE), Louis Krüger (GRÜNE) und Klara Schedlich (GRÜNE)

vom 12. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Juni 2025)

zum Thema:

**(2) Folgen der Hochstufung der Alternative für Deutschland (AfD) als gesichert rechtsextremistische Bestrebung: Schutz von Kindern und Jugendlichen**

und **Antwort** vom 3. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. Juli 2025)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Ario Ebrahimpour Mirzaie,  
Herrn Abgeordneten Louis Krüger  
und Frau Abgeordnete Klara Schedlich (Bündnis 90/Die Grünen)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22927

vom 12. Juni 2025

über (2) Folgen der Hochstufung der Alternative für Deutschland (AfD) als gesichert  
rechtsextremistische Bestrebung: Schutz von Kindern und Jugendlichen

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie begründet der Berliner Senat, dass er trotz einer breiten Erkenntnislage zu verfassungsfeindlichen Bestrebungen der Partei Alternative für Deutschland (AfD) auf Landes- und Bundesebene, vorläufig auf jegliche Maßnahmen im Bildungsbereich verzichtet - lediglich auf Grundlage einer Stillhaltezusage des Bundesamts für Verfassungsschutz gegenüber dem Verwaltungsgericht Köln, die explizit „ohne Anerkennung einer Rechtspflicht“ erfolgt ist (Vgl. Antwort auf die Schriftliche Anfrage S19-22522)?

Zu 1.: Der Senat verzichtet nicht auf jegliche Maßnahmen im Bildungsbereich gegen extremistische Bestrebungen. Auch die bisherige Einstufung der AfD gibt Anlass zu besonderer Aufmerksamkeit. So kann es im Einzelfall zu arbeits- oder dienstrechtlichen Konsequenzen führen, wenn eine Lehrkraft sich erkennbar von den in § 1 Berliner Schulgesetz (SchulG) formulierten Werten distanziert, die Grundlage und Ziel des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Berliner Schule sind.

Die aus Art. 33 Absatz 4 Grundgesetz (GG) erwachsende Dienst- und Treuepflicht verbeamteter sowie angestellter Lehrkräfte, die gleichermaßen für das an Schulen tätige sonstige pädagogische Personal gilt, bietet bereits eine klare und verlässliche Grundlage

für das Handeln gegen extremistische Positionen im Schulalltag.

Zudem gilt, dass Beamtinnen und Beamte „bei politischer Betätigung diejenige Mäßigung und Zurückhaltung zu wahren [haben], die sich aus ihrer Stellung gegenüber der Allgemeinheit und aus der Rücksicht auf die Pflichten ihres Amtes ergeben“

(§ 60 Abs. 2 Bundesbeamtengesetz/BBG, § 33 Abs. 2 Beamtenstatusgesetz/BeamtStG).

In § 64 BBG und §§ 38 BeamStG wird die Treue zur und Verpflichtung gegenüber der Verfassung bekräftigt, dies gilt gleichermaßen für alle anderen an Schule Tätigen.

Die Prinzipien des Beutelsbacher Konsenses, insbesondere das Überwältigungsverbot, geben zudem klare und auch unter den gegenwärtigen Bedingungen belastbare Regeln für das politische Handeln an Schulen vor.

Auch für Schülerinnen und Schüler ergeben sich unbeschadet ihrer weitergehenden Möglichkeit bei der Ausübung von Meinungsfreiheit im schulischen Raum Grenzen, die durch Verfassung und Schulgesetz vorgegeben sind.

2. Welche Vorbereitungen trifft der Berliner Senat während des laufenden Gerichtsverfahrens zur Einstufung der AfD als gesichert rechtsextrem, um spätestens nach einer juristisch bestätigten Einstufung der AfD als rechtsextrem direkt Maßnahmen einzuleiten, um Kinder und Jugendliche in Berlin vor rechtsextremer Beeinflussung zu schützen?

Zu 2.: Der Senat greift gerichtlichen Entscheidungen nicht vor.

3. Vor dem Hintergrund, dass die Berliner AfD vom Berliner Verfassungsschutz als Verdachtsfall geführt und die AfD bundesweit vom Bundesamt für Verfassungsschutz als gesichert rechtsextrem eingestuft wurde: Welche Maßnahmen unternimmt der Berliner Senat, um Kinder und Jugendliche an Schulen und in Freizeiteinrichtungen bereits jetzt vor rechtsextremistischen Bestrebungen zu schützen?

Zu 3.: Die Prävention gegenüber extremistischen Bestrebungen an Schulen basieren auf dem SchulG und werden mit den Rahmenlehrplänen sowie den dazugehörigen übergreifenden Themen umgesetzt: „Demokratiebildung“, „Gewaltprävention“ und „Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)“ spielen dabei als übergreifende Themen eine zentrale Rolle. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF)

fördert mit der Gesamtstrategie „Politische Bildung an Berliner Schulen“ eine partizipative, demokratische Schulkultur. Im Rahmen der Fächer Sachkunde (Primarstufe), Politische Bildung (Sekundarstufe I) und Politikwissenschaft (nach dem bisher gültigen Fachteil C der gymnasialen Oberstufe) bzw. Politische Bildung (neuer Fachteil C der Sekundarstufe II) werden Grundlagen der Demokratie und Gefahren extremistischer

Tendenzen thematisiert. Für konkrete Fälle von Einschüchterung und Gewalt gibt die AV Gewalt, Notfälle und Krisen Handlungsanweisungen. Für die Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird auf die Beantwortung der Fragen 3 bis 7 in der Schriftlichen Anfrage S19-18735 vom 27. März 2024 verwiesen.

4. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um gegen das sogenannte Lehrer-Meldeportal „Neutrale Schule“ vorzugehen, das von der Berliner AfD gezielt zur Einschüchterung und Diffamierung Berliner Lehrkräfte eingesetzt wird?

Zu 4.: Eine unmittelbare rechtliche Handhabe zur generellen Untersagung entsprechender Aktivitäten besteht nicht. Allerdings stehen dem Senat rechtsstaatliche Instrumente zur Verfügung, sollten durch Inhalte oder Aktivitäten dieser Plattform Grenzen etwa im Hinblick auf Persönlichkeitsrechte oder den Schutz des Dienstgeheimnisses - überschritten werden. Unabhängig davon bietet die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie betroffenen Lehrkräften Beratung und Unterstützung an.

5. Welche Schutzmaßnahmen ergreift der Berliner Senat, um Berliner Schulen sowie Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen vor rechtsextremen Angriffen zu schützen?

Zu 5.: Es wird auf die Beantwortung der Fragen 3 bis 7 in der Schriftlichen Anfrage S19-18735 vom 27.03.2024 verwiesen.

6. Gibt es ein standardisiertes und für alle Berliner Schulen sowie Jugend- und Freizeiteinrichtungen zugängliches Melde- und Beschwerdemanagement?

Zu 6.: Für Schulen gibt es ein etabliertes Vorgehen zur Meldung extremistischer Verdachts- und Straftaten nach dem Notfallplan. In Bezug auf die Erfassung von rechtsextremen Vorfällen im Zusammenhang mit Jugendfreizeiteinrichtungen besteht kein standardisiertes Verfahren. Der Senat wird durch die Bezirke jedoch im Rahmen von Sondermeldungen sowie innerhalb der gemeinsamen Besprechungsstruktur der öffentlichen Jugendhilfe in Berlin informiert.

7. Wie viele rechtsextrem motivierte Vorfälle wurden in den letzten drei Jahren an Berliner Schulen bzw. in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen gemeldet (bitte unter Angabe des Vorfallesortes sowie differenziert nach Jahr und Art des Vorfalls und Statusgruppe der Verursachenden des Vorfalls differenziert nach Schulpersonal, Schüler\*innen, Eltern und Externe)?

Zu 7.: Es existiert keine Erfassung rechtsextremistischer Vorfälle an oder in unmittelbarer Nähe von Schulen bzw. mit Verbindungen zu schulischen Aktivitäten durch die SenBJF. In Bezug auf die Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird auf die Beantwortung der Fragen 1 und 2 sowie auf die Anlagen 1 und 2 in der Schriftlichen Anfrage S19-18735 vom 27. März 2024 sowie auf die Schriftliche Anfrage 19-18961 vom 25. April 2024 verwiesen. Aktuellere Informationen liegen nicht vor.

8. Gibt es aktuell und gab es in den Jahren 2022, 2023 und 2024 Disziplinarverfahren gegen Lehrkräfte aufgrund von Extremismusvorwürfen (bitte untergliedert in das jeweilige Jahr und auch unter Angabe der Schulform sowie des Verfahrensstands bzw. -ausgangs)?

Zu 8.: Die Antwort ist der Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Anzahl der Disziplinarverfahren	Schulart	Verfahrensstand bzw. Ausgang
2021	keine		
2022	2	Berufsschule, OSZ	- 1 Verweis - 1 Entfernung (das Urteil ist noch nicht rechtskräftig)
2023	1	Gymnasium	- Laufendes Disziplinarverfahren
2024	keine		
2025	keine		

Über das zentrale Beschwerdemanagement wurden keine rechtsextremistischen Verdachtsfälle gegen Lehrkräfte gemeldet.

9. Wie geht die Bildungsverwaltung mit Meldungen rechtsextremer Vorfälle im Umfeld von Berliner Schulen und Jugend- und Freizeiteinrichtungen um?

Zu 9.: Dem zentralen Beschwerdemanagement für Schulen der SenBJF sind seit dem 1. Mai 2022 zwei rechtsextremistische Verdachtsfälle gegen Schülerinnen oder Schüler bekannt. In beiden Fällen haben sich die jeweiligen Eltern ratsuchend an das Beschwerdemanagement gewandt. Beide Jugendliche sollen verfassungsfeindliche Symbole im Unterricht angefertigt haben. Beide Fälle wurden gemeinsam mit der Schulaufsicht bearbeitet.

Für die Jugend- und Freizeiteinrichtungen wird auf die Beantwortung der Fragen 3 bis 7 in der Schriftlichen Anfrage S19-18735 vom 27. März 2024 verwiesen.

10. Welche Rolle spielt die Schulaufsicht beim Umgang mit rechtsextremen Vorfällen, insbesondere im Hinblick auf dokumentierte Vorkommnisse und Dienstaufsicht?

Zu 10.: Die Schulaufsicht spielt eine wesentliche Rolle beim Umgang mit rechtsextremen Vorfällen an Schulen. Im Rahmen ihrer Dienstaufsicht berät und unterstützt die Schulaufsicht die Schulleitungen und Lehrkräfte der betroffenen Schulen bei der Aufarbeitung dieser Vorfälle. Es können Erziehungs- oder Ordnungsmaßnahmen im Sinne des Schulgesetzes angeordnet werden, oder es kann das Stellen einer Strafanzeige erforderlich sein. Auch andere Akteure, wie beispielsweise die Schulpsychologie und die Polizei, sind ggf. mit einzubeziehen. Die Schulaufsicht koordiniert die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Akteuren und überwacht die Maßnahmen in Bezug auf Zielführung und Verhältnismäßigkeit.

Rechtsextremistische Vorfälle durch Lehrkräfte werden durch die Schulaufsicht in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung der betroffenen Schule arbeitsrechtlich und disziplinarrechtlich verfolgt (vgl. Antwort zur Frage 8.).

11. Gibt es Dienstanweisungen an Lehrkräfte und das Schulpersonal an Berliner Schulen, rechtsextremistische Ansprachen, Kontaktversuche oder Beeinflussungen zu unterbinden und zu melden?

Zu 11.: Derartige Dienstanweisungen gibt es nicht.

12. Gibt es Handlungsanweisungen seitens der Bildungsverwaltung für Lehrkräfte und Schulpersonal, wie mit rechtsextremen Äußerungen und Handlungen von Schüler\*innen oder Eltern umzugehen ist?

Zu 12.: Auf der Grundlage von § 74a SchulG handeln schulische Krisenteams im Rahmen der AV Gewalt, Notfälle und Krisen vom 29. Mai 2024: Wenn extremistische Vorfälle an Schulen den Regelbetrieb der Schule massiv beeinträchtigen, Personen der Schulgemeinschaft in ihrem körperlichen oder psychischen Wohl gefährden, Eskalationspotenzial haben oder von besonderem öffentlichen Interesse sind, greifen die Handlungsanweisungen dieser Ausführungsvorschrift (AV Gewalt, Notfälle und Krisen, Kapitel 3 [2] a - d und [3] a - c).

13. Welche Angebote (Module) in der Lehrkräftebildung zur Sensibilisierung und Schulung gegen Rechtsextremismus gibt es?

a. Plant der Senat, diese verpflichtend einzuführen?

Zu 13. und 13. a.: In der Fortbildung Berlin im Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen (BLiQ) bestehen im Rahmen des berlinweiten Schwerpunkts politische Bildung/Demokratiebildung fortlaufend Fortbildungsangebote zum Umgang mit politischem Extremismus.

Für den Schwerpunkt wurden für das laufende und vergangene Schuljahr insgesamt 554 Veranstaltungen geplant. Eine Verpflichtung zum Besuch spezifischer Fortbildungen besteht derzeit nicht.

Für das kommende Schuljahr sind unter anderem folgende Fortbildungsangebote einschlägig: „Rechtsextremismus - Erschließung und unterrichtspraktische Einbindung“, „Rechtsextremistische und antisemitische Propaganda heute“, „Rassismus im Unterricht thematisieren lernen“ und „Umgang mit Rechtspopulismus und Rechtsextremismus im schulischen Umfeld“.

Im Vorbereitungsdienst gibt es mit den Bausteinen „Reflexion und Entwicklung von Werthaltungen“ sowie „Konflikte und Gewaltprävention“ zwei Bausteine, in denen alle Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter demokratische Werte und Normen reflektieren und Lösungsansätze für Konflikte und Gefährdungen entwickeln. Hierbei ist der Umgang mit Extremismus und Radikalismus sowie Antisemitismus verpflichtend. Zudem nahmen einzelne Seminargruppen am mehrtägigen Workshop zur Standpunktereihe „Handlungssicherheit im Umgang mit Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus in der Schule“ in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus teil.

14. Welche Projekte und Träger werden vom Senat gefördert, die sich mit Aufklärungsarbeit gegen Rechtsextremismus sowie mit Prävention und Ausstiegsbegleitung im rechtsextremen Spektrum befassen? (Bitte unter Angabe des jeweiligen Einzelplans (EP), Titels und der Höhe der Haushaltsmittel der letzten drei Jahre).

15. Welche Projekte und Träger im Arbeitsfeld Demokratieförderung werden vom Senat gefördert? (Bitte unter Angabe des jeweiligen Einzelplans (EP), Titels und der Höhe der Haushaltsmittel der letzten drei Jahre).

Zu 14. und 15.: Vom Senat wird eine Vielzahl von Projekten gefördert, die der Prävention von Rechtsextremismus, rechtsextremen Einstellungen und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit in unterschiedlichster Form sowie der Stärkung von Demokratiekompetenz und politischer Bildung dienen. Häufig setzen Projekte ihren Schwerpunkt auf die Auseinandersetzung mit verschiedenen demokratiefeindlichen Ideologien oder Diskriminierungsformen und gleichzeitig auf eine Förderung demokratischer Haltungen bei jungen Menschen. Eine trennscharfe Darstellung ist in der Form nicht möglich und nicht zielführend.

Eine Aufstellung zu Projekten der SenBJF und der Landeszentrale für politische Bildung findet sich in der Anlage 1.

Eine Aufstellung der Projekte der SenASGIVA findet sich in der Anlage 2.

16. Wie evaluiert die Bildungsverwaltung die Wirksamkeit bestehender Maßnahmen gegen Rechtsextremismus und zur Demokratieförderung an Berliner Schulen?

Zu 16.: Die vom Land Berlin im Rahmen einer Zuwendung geförderten Träger und Projekte unterliegen der Pflicht zur Evaluation ihrer Maßnahmen. Alle geförderten Projekte werden einer regelmäßigen Erfolgskontrolle unterzogen, um sicherzustellen, dass die bereitgestellten Mittel zielführend eingesetzt werden. Grundlage hierfür sind § 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) sowie die entsprechenden Ausführungsvorschriften. Eine darüber hinaus gehende, gesonderte Evaluation der Wirksamkeit der Maßnahmen gegen Rechtsextremismus und zur Demokratieförderung an Berliner Schulen durch die SenBJF findet nicht statt.

17. Plant die Bildungsverwaltung in diesem oder im kommenden Jahr eine Aktionswoche o. Ä. mit dem Schwerpunkt Demokratieförderung sowie Aufklärung und Sensibilisierung gegen Rechtsextremismus an Berliner Schulen?

Zu 17.: Die Berliner Landeszentrale für politische Bildung beabsichtigt - wie in den Jahren zuvor auch - in 2025/2026 jährlich rund 20 Veranstaltungen zu Fragen von rechtsextremer Ideologie und deren Erscheinungsformen durchzuführen.

Zudem wird eines der Jahresschwerpunktthemen in 2026 die Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus sein. Dementsprechend findet als Auftakt die Sommerkonferenz der Träger im September 2025 zum Thema „Rechtsextremismus und politische Bildung“ statt.

Projektanträge für 2026 können im Zeitraum September bis Dezember 2025 gestellt werden.

18. Plant der Senat eine Sensibilisierungs- oder Aufklärungskampagne gegen Rechtsextremismus in Berlin?

Zu 18.: Gegenwärtig können dazu keine Aussagen getroffen werden.

Berlin, den 03. Juli 2025

In Vertretung

Christina Henke

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage (Drucksache 19 / 22927) zum Thema „(2) Folgen der Hochstufung der Alternative für Deutschland (AfD) als gesichert rechtsextremistische Bestrebung: Schutz von Kindern und Jugendlichen“  
 hier: SenBJF und Berliner Landeszentrale für politische Bildung zu Frage 14 und 15.

Zu Frage 14: Geförderte Projekte / Träger im Kontext Rechtsextremismus- und Antisemitismusprävention, Prävention von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und politischer Bildung / Demokratiebildung der SenBJF

Nr.	Träger	Projekt	2022 (in €) bewilligt	2023 (in €) bewilligt	2024 (in €) bewilligt	2025 (in €) geplant	Kapitel/ Titel/ TA
1	Gesicht Zeigen! für ein weltoffenes Deutschland	Berliner Bildungsarbeit von Gesicht Zeigen! und Lernort 7xjung	462.500,00 davon SenJustVA / LADS: 32.500,00	462.500,00 davon SenJustVA / LADS: 32.500,00	857.300,00 davon SenASGIVA/ LADS: 32.500,00	867.160,00 davon SenASGIVA / LADS: 32.500,00	1010 / 68569 / TA 20  1130 / 68406
2	KlgA e. V. - Kreuzberger Initi- ative gegen Anti- semitismus	„Praxisstelle Bildung und Beratung“	252.245,00 davon SenJustVA / LADS: 69.935,00	262.245,00 davon SenJustVA / LADS: 69.935,00 und 10.000 Berli- ner Landeszent- rale für politische Bildung	352.500,00 davon SenASGIVA / LADS: 171,501,54	46.000,00 <u>Förderung nur bis</u> <u>31.3.2025, dann</u> <u>über SenASGIVA</u>	1010 / 68569 / TA 22
3	Meet to respect	“meet to respect“ – Un- terrichtsbesuche	200.000,00	200.000,00	199.946,43	50.000,00 <u>Förderung nur bis</u> <u>31.3.2025, dann</u> <u>über SenASGIVA</u>	1010 / 68569 / TA 28
4	SenBJF	Kooperationsvertrag Yad Vashem	48.815,16	15.184,77	15.186,18	41.907,00	1010 / 54053 / TA 6

SenBJF / Landeszentrale für politische Bildung Berlin

Nr.	Träger	Projekt	2022 (in €) bewilligt	2023 (in €) bewilligt	2024 (in €) bewilligt	2025 (in €) geplant	Kapitel/ Titel/ TA
5	SenBJF	Umsetzung der Ergebnisse der Yad Vashem Kooperation	96.428,00 davon 79.928,00 Anne Frank Zentrum und 16.500,00 FEZ Berlin	89.991,00 davon 9.991,00 Gedenkstätte Haus der Wann- seekonferenz und 80.000 Anne Frank Zentrum	84.039,99 davon 80.039,99 Anne Frank Zent- rum und 4.000,00 Gedenkstätte Haus der Wann- seekonferenz	26.300,00	1010 / 54010 / TA 5
6	Strohalm e. V.	Projekt „Heroes. Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“	186.203,00	183.133,41	191.033,55	183.645,00	1010 / 68569 / TA 18
7	SenBJF	Politische Bildungsarbeit an Schulen – diverse Träger und Einzelpersonen	649.653,37	1.257.239,22	1.364.648,98	0,00 <u>Gelder in flexibles Schulbudget mit verschiedenen De- ckungskreisen überführt</u>	1012/54180  1012 / Maßnahmegruppe 7
8	LIFE e. V.	ADAS. Anlaufstelle Diskriminierungsschutz an Schulen	233.382,56  davon SenJustVA 70.041,00	270.029,67  davon SenJustVA 87.529,67	389.052,83  davon SenASGIVA 189.490,00	383.800,00  davon SenASGIVA 198.000,00	1010/68569/TA34 und 1010/52501/TA3 1130/68406

9	mediale pfade org	Projekt AntiAnti – Prävention von Online-Radikalisierung in den Themenfeldern Rechtsextremismus, Islamismus und Antisemitismus	115.073,00	161.548,00	161.548,00	161.548,00	1042/ 68425 TA 9
10	Verein für Demokratie und Vielfalt in Schule und beruflicher Bildung DEVI e. V.	Berliner Schulen für Zusammenhalt, Demokratie und Vielfalt	---	---	393.400,00	400.000,00	1010 / 68569 TA 54
11	New Israel Fund	Bildung für Teilhabe – Vielfalt und Antidiskriminierung Israel bezogener Antisemitismus	75.000,00	150.000,00	158.606,08	150.000,00	1010 / 68569 / TA 50
12	IBIM e.V.	Antisemitismus und Demokratiefeindlichkeit in türkisch-nationalistischen Kontexten	70.000,00	149.000,00 davon SenJustVA / LADS: 34.000,00	155.300,00 davon SenJustVA/ 34.761,60	28.750,00 <u>Förderung nur bis 31.3.2025, dann über SenASGIVA</u>	1010 / 68569 / TA 53
13	Mansour-Initiative für Demokratieförderung und Extremismusprävention (MIND) gGmbH	Projekt „Re:concile – talk it out, make it right“	---	---	71.684,22	200.000,00	1010 / 68569 / TA 59

SenBJF / Landeszentrale für politische Bildung Berlin

14	Mernissi-de Gouges Bildungs- & Sozialwerk gUG	„Demokratie-Mobil – nächster Halt: Demokratie!“	---	210.000,00	210.000,00	310.000,00	1042 / 68435
15	Diverse Träger	Projekte der interkulturellen Bildung und Demokratiebildung	283.000,00	283.000,00	285.000,00	277.000,00	1010 / 68569 / TA 9
16	Stiftung SPI Walther May	Programmagentur Rechtskunde. Rechtsstaat und Demokratie	249.583,76 davon SenInnDS: 30.000,00 Davon SenJustVA: 65.000,00	295.000,00 davon SenInnDS: 80.000,00 und SenJustVA: 65.000,00	409.074,47 davon SenInnDS: 180.000,00 Davon SenJustVA: 65.000,00	204.200,00 davon SenInnDS: 125.000,00 SenJustVA: 65.000,00	1010 / 68569 / TA 29 500 / 68558 600 / 68406
17	Duvia e.V.	DaS Projekt – Demokratiebildung an Schule	149.662,20	149.998,96	149.998,96	149.991,10	1010 / 68569 / TA 51
18	Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.	Schüler*innenHaushalt	350.000,00	450.000,00	450.000,00	470.000,00	1010 / 68569 / TA 11
19	Beteiligungsfühse gemeinnützige GmbH	Lernen durch Engagement	50.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	1010 / 68569 / TA 52
20	Mehr als lernen e.V.	Schüler/-innen gestalten Schule	200.000,00	204.620,00	204.970,00	264.995,00	1010 / 68569 / TA 25
21	QUEERFORMAT e. V. Fachstelle	Fachstelle Queere Bildung	446.530,00	446.530,00	477.251,73	327.650,00	1010/68569/TA21 und TA 17

SenBJF / Landeszentrale für politische Bildung Berlin

22	Migrationsrat Berlin e. V.	Kompetenzstelle intersektionale Pädagogik (i-PÄD)	387.700,00	471.074,28	487.144,31	117.800,00 <u>Förderung ab 01.04.2025 über SenASGIVA</u>	1010/68569/TA48 und TA17
23	Jugendnetzwerk Lambda e. V.	queer@school	92.145,00	112.505,00	117.476,90	114.000,00	1010/68569/TA 17
24	Spinnboden Lesbenarchiv und Bibliothek e. V.	Koordination Queer History Month	45.740,00	66.633,00 davon 5.000,00	66.000,00 davon 5.000,00	15.750,00 <u>Förderung nur bis 31.3.2025,</u>	1010/68569/TA 17 1014/68569

Projekte im Kontext Rechtsextremismus- und Antisemitismusprävention, Prävention von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und politischer Bildung / Demokratiebildung der Berliner Landeszentrale für Politische Bildung

Förderungen 2022	Projekt	Förder-summe	Einzelplan, Kapitel, Titel
Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.	»Siyasette bende varım!« (In der Politik bin ich auch dabei!)	24.139,00	1014 68569 100
ARBEIT UND LEBEN Berlin-Brandenburg DGB/VHS e.V.	Partizipationsorientiert und diskriminierungskritisch. Teilhabe möglich machen!	45.043,48	1014 68569 100
Aufbruch Neukölln e.V.	»Vorläufer«	30.000,00	1014 68569 100
Fabrik Osloer Str. e. V.	Mal laut gedacht! Politische Bildung im Kiez	61.177,45	1014 54690 000
Förderverein Trixiewiz e.V.	BeVisible 2022: (Selbst)Empowerment zur politischen Partizipation	98.634,88	1014 68569 100
FÖTED – Föderation türkischer Elternvereine in Deutschland e.V.	»Pro-Partizipation Plus (PRO PART Plus)«	29.039,33	1014 68569 100
Integrationsverein ImpULS e. V.	Politische Spaziergänge im Kiez (Gleiche politische Teilhabe)	57.110,21	1014 54690 000

Förderungen 2022	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Minor Projektkontor für Bildung und Forschung gGmbH	Geschichte(n) und Perspektiven. Workshoipreihe zur Auseinandersetzung mit jüdisch-arabische Verflechtungen	28.096,98	1014 68569 100
offensiv 91 e. V.	Dialog im Kosmos	41.353,94	1014 54690 000
outreach gGmbH	Politische Bildungsarbeit im Falkenhagener Feld	62.025,90	1014 54690 000
pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Aufsuchende politische Bildung in Neu-Hohenschönhausen	61.164,39	1014 68569 100
Schillerwerkstatt e.V.	Demokratieprojekt	60.000,00	1014 68569 100
Türkischer Bund Berlin-Brandenburg e.V.	»Siyasi katılım« (politische Beteiligung)	30.000,00	1014 68569 100
Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) "Roter Baum" Berlin	Hellersdorf aktiv!	60.796,09	1014 68569 100
Women in Exile e.V.	Womentoring - Empowering female voices	12.935,27	1014 68569 100

Förderungen 2022	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
<i>95 verschiedene Träger</i>	Projektförderung Politische Bildung nach Richtlinie	402.994,47	1014 68569 000
<i>4 verschiedene Träger</i>	Politische Bildungszeitseminare	21.019,00	1014 68569 100
Förderungen 2023	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.	»Siyasette bende varim!« (In der Politik bin ich auch dabei!)	49.416,97	1014 68569 100
ARBEIT UND LEBEN Berlin-Brandenburg DGB/VHS e.V.	Partizipationsorientiert und diskriminierungskritisch. Teilhabe möglich machen!	37.250,62	1014 68569 100
Aufbruch Neukölln e.V.	»Vorläufer«	50.000,00	1014 68569 100
Bildung in Widerspruch e.V.	Jüdisch-arabische Verflechtungen in Kultur und Gesellschaft	27.989,77	1014 68569 100
Fabrik Osloer Straße e.V.	Mal laut gedacht! Politische Bildung im Kiez	8.000,00	1014 68569 100

Förderungen 2023	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Fabrik Osloer Straße e.V.	Mal laut gedacht! Politische Bildung im Kiez	54.000,00	1014 54690 000
Föderation der Dersim Gemeinde in Europa e.V.	„Gleichgewicht“	18.782,40	1014 68569 100
Förderverein Trixiewiz e.V.	BeVisible 2023: (Selbst)Empowerment zur politischen Partizipation	99.496,70	1014 68569 100
FÖTED – Föderation türkischer Elternvereine in Deutschland e.V.	»Pro-Partizipation Plus (PRO PART Plus)«	49.969,02	1014 68569 100
Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.	Mitreden im Glasower Kiez	52.822,60	1014 54690 000
offensiv 91 e.V.	Dialog im Kosmos - Aufsuchende politische Bildung Altglienicke	52.940,33	1014 54690 000
outreach gGmbH	Aufsuchende politische Bildungsarbeit im Falkenhage- ner Feld	31.000,00	1014 54690 000
pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Be- reich - gGmbH	Aufsuchende politische Bildung in Neu-Hohenschön- hausen	62.000,00	1014 68569 100

Förderungen 2023	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Schillerwerkstatt e.V.	Demokratieprojekt	62.000,00	1014 68569 100
Türkischer Bund Berlin-Brandenburg e.V.	»Siyasi katılım« (politische Beteiligung)	50.000,00	1014 68569 100
Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) "Roter Baum" Berlin	Hellersdorf aktiv!	62.000,00	1014 68569 100
Women in Exile e.V.	Womentoring - Empowering female Voices	40.000,00	1014 68569 100
<i>84 verschiedene Träger</i>	Projektförderung Politische Bildung nach Richtlinie	346.109,80	1014 68569 000
<i>9 verschiedene Träger</i>	Projekte Politischer Bildung zum Krieg gegen die Ukra- ine	83.667,53	1014 68569 777
<i>9 verschiedene Träger</i>	Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke	685.858,99	1014 68572
<i>10 verschiedene Träger</i>	Politische Bildungszeitseminare	69.333,00	1014 68569 100

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Al-Dar e.V.	„Gemeinsam stark für Demokratie und Vielfalt“	15.243,66	0850 68406 364
Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.	»Siyasette bende varim!« (In der Politik bin ich auch dabei!)	49.888,32	1014 68569 100
Aufbruch Neukölln e.V.	»Vorläufer«	40.000,00	1014 68569 100
Beteiligungsfüchse gGmbH	Aufsuchende Workshops zur Europawahl 2024	35.494,33	1014 68569 100
Bildung in Widerspruch e.V.	Nach dem 7. Oktober im Gespräch bleiben	29.960,70	1014 68569 100
BUNT – Stiftung Bildung und integrative Arbeit gGmbH	„Siyasa – Miteinander für Berlin“	35.128,00	0850 68406 364
CineMova Ukrainian Empowerment Network e.V.	Teil-sein. Handlungsorientierte Teilhabe von Geflüchteten aus der Ukraine in Berlin	38.273,76	1014 68569 100
Club Dialog e.V.	Information-Nachdenken-Aktivierung (INA)	41.591,80	1014 68569 100

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
CRISP Crisis Simulation for Peace e.V.	Projekt Flügel: Empowerment gegen Desinformation	40.114,00	1014 68569 100
Dersim Kulturgemeinde e.V.	»Têdust ra – Gleichgewicht«	49.378,32	1014 68569 100
Fabrik Osloer Straße e.V.	Mal laut gedacht	42.367,27	1014 54690 000
Fabrik Osloer Straße e.V.	Mal laut gedacht	24.623,33	1014 68569 100
Förderverein Trixiewiz e.V.	BeVisible 2024: (Selbst)Empowerment zur politischen Partizipation	31.980,42	1014 68569 100
FÖTED – Föderation türkischer Elternvereine in Deutschland e.V.	»Pro-Partizipation Plus (PRO PART Plus)«	50.141,34	1014 68569 100
Jugendbund djo Deutscher Regenbogen	meinungsmacher:in - Deine Idee für Berlin!	33.215,86	1014 68569 100
JUMA e.V. – Jung, Muslimisch, Aktiv	„Democratic Diwan“	14.343,00	0850 68406 364

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.	Mitreden im Glasower Kiez	50.760,68	1014 54690 000
Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.	Mitreden im Glasower Kiez	18.083,33	1014 68569 100
offensiv 91 e.V.	Dialog im Kosmos - Aufsuchende politische Bildung Altglienicke	41.511,79	1014 54690 000
pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Be- reich - gGmbH	Aufsuchende politische Bildung in Neu-Hohenschön- hausen	62.853,00	1014 68569 100
Schillerwerkstatt e.V.	Demokratieprojekt	65.089,64	1014 68569 100
Steps for Peace e.V.	Das Mobile EU-Wahllokal	24.974,00	1014 68569 100
Türkischer Bund Berlin-Brandenburg e.V.	»Siyasi katılım« (politische Beteiligung)	50.000,00	1014 68569 100
Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) "Roter Baum" Berlin	Hellersdorf aktiv!	55.074,49	101454690 000

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) "Roter Baum" Berlin	Hellersdorf aktiv!	10.000,00	1014 68569 100
Wohltätigkeitsverein Al-Huleh e.V.	„Förderung der sozialen und politischen Partizipation migrantischer Menschen – Empowerment für arabisch-sprachige Berliner*innen und deren Nachkommen“	20.850,90	0850 68406 364
Women in Exile e.V.	Womentoring - Empowering female Voices	40.000,00	1014 68569 100
<i>100 verschiedene Träger</i>	Projektförderung Politische Bildung nach Richtlinie	554.366,70	1014 68569 000
<i>9 verschiedene Träger</i>	Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke	593.011,57	1014 68572
<i>9 verschiedene Träger</i>	Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke	2.487.981,70	1014 68590
<i>11 verschiedene Träger</i>	Politische Bildungszeitseminare	80.328,00	1014 68569 100

SenBJF / Landeszentrale für politische Bildung Berlin

Förderungen 2025	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Al-Dar e.V.	„Gemeinsam stark für Demokratie und Vielfalt“	29.205,40	0850 68406 364
Alevitische Gemeinde zu Berlin e.V.	»Siyasette bende varım!« (In der Politik bin ich auch dabei!)	49.798,79	1014 68569 100
Aufbruch Neukölln e.V.	»Vorläufer«	49.875,00	1014 68569 100
BUNT – Stiftung Bildung und integrative Arbeit gGmbH	„Siyasa – Miteinander für Berlin“	47.287,80	0850 68406 364
CineMova Ukrainian Empowerment Network e.V.	Teil-sein. Handlungsorientierte Teilhabe von Geflüchteten aus der Ukraine in Berlin	49.875,00	1014 68569 100
Club Dialog e.V.	Information-Nachdenken-Aktivierung (INA)	50.000,00	1014 68569 100
CRISP Crisis Simulation for Peace e.V.	Projekt Flügel: Empowerment gegen Desinformation	49.995,83	1014 68569 100
disruptif - feministisch bilden und beraten e.V.	Denkwerkstatt: Kritische politische Bildung zum Nahostkonflikt nach dem 7. Oktober	28.279,50	1014 68569 100

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Fabrik Osloer Straße e.V.	Mal laut gedacht!	64.921,91	1014 68569 100
FÖTED – Föderation türkischer Elternvereine in Deutschland e.V.	»Pro-Partizipation Plus (PRO PART Plus)«	49.959,59	1014 68569 100
Jugendbund djo Deutscher Regenbogen	meinungsmacher:in - Deine Idee für Berlin!	50.000,00	1014 68569 100
JUMA e.V. – Jung, Muslimisch, Aktiv	„Democratic Diwan“	49.615,00	0850 68406 364
KIgA e.V. (Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus)	„Karten für Kinderrechte – Ein emotionssensibles Spiel zu Antisemitismus, Rassismus und dem Nahostkonflikt für die Grundschule“ (Arbeitstitel) Kurzbeschreibung: Das Projekt entwickelt ein niedrigschwelliges, emotionssensibles Kartenspiel für Kinder ab der 3./4. Klasse, das die Themen Antisemitismus, Rassismus, Nahostkonflikt sowie Kinder- und Menschenrechte altersgerecht aufgreift. Ziel ist es, Gesprächsanlässe zu schaffen, Perspektivwechsel zu ermöglichen und demokratische Grundkompetenzen zu stärken – etwa Empathie, kritisches Denken und das Verstehen von Rechten. Das Spiel wird partizipativ mit Kindern getestet, professionell gestaltet und durch umfangreiches Begleitmaterial sowie Workshops ergänzt. Es erscheint in der Reihe „KIgA Games“.	50.000,00	0850 68406 364

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung gGmbH	„Wissenschaftliche Begleitung von Projekten der community-orientierten aufsuchenden politischen Bildung der Berliner Landeszentrale für politische Bildung (EvaCom)“	30.000,00	0850 68406 364
pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Aufsuchende politische Bildung in Neu-Hohenschönhausen	64.785,80	1014 68569 100
Schillerwerkstatt e.V.	Demokratieprojekt	64.837,50	1014 68569 100
Türkischer Bund Berlin-Brandenburg e.V.	»Siyasi katılım« (politische Beteiligung)	50.000,00	1014 68569 100
Unternehmensgesellschaft (haftungsbeschränkt) "Roter Baum" Berlin	Hellersdorf aktiv!	65.000,00	1014 68569 100
Wohltätigkeitsverein Al-Huleh e.V.	„Förderung der sozialen und politischen Partizipation migrantischer Menschen – Empowerment für arabischsprachige Berliner*innen und deren Nachkommen“	46.195,80	0850 68406 364
Women in Exile e.V.	Womentoring - Empowering femal voices	40.000,00	1014 68569 100

Förderungen 2024	Projekt	Förder- summe	Einzelplan, Ka- pitel, Titel
<i>95 verschiedene Träger</i>	Projektförderung Politische Bildung nach Richtlinie	520.725,00	1014 68569 000
<i>9 verschiedene Träger</i>	Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke	633.000,00	1014 68572
<i>9 verschiedene Träger</i>	Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke	2.500.000,00	1014 68590
<i>10 verschiedene Träger</i>	Politische Bildungszeitseminare	80.000,00	1014 68569 100

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage (Drucksache 19 / 22927) zum Thema „(2) Folgen der Hochstufung der Alternative für Deutschland (AfD) als gesichert rechtsextremistische Bestrebung: Schutz von Kindern und Jugendlichen“  
hier: Zulieferung an SenBJF zu Frage 14 und 15.

14. Welche Projekte und Träger werden vom Senat gefördert, die sich mit Aufklärungsarbeit gegen Rechtsextremismus sowie mit Prävention und Ausstiegsbegleitung im rechtsextremen Spektrum befassen? (Bitte unter Angabe des jeweiligen Einzelplans (EP), Titels und der Höhe der Haushaltsmittel der letzten drei Jahre).

Zu Frage 14.: Siehe Aufstellung. Alle Fördersummen bis November 2023 aus Kapitel 0601, danach Kapitel 1130, Titel 68406.

	Träger	Projekttitel	Fördersumme 2023	Fördersumme 2024	Fördersumme 2025 (Plansumme)
1.	Apabiz e.V	Kompetente Netzwerke gegen rechts	284.902,97 €	297.174,77 €	308.957,49 €
2.	Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«	Mobiles Beratungsteam Berlin für Demokratieentwicklung	375.607,00 €	399.411,67 €	622.688,00 €
3.	Verein für demokratische Kultur in Berlin (VDK) e. V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR)	734.475,97 €	716.725,57 €	672.957,00 €
4.	Verein für demokratische Kultur in Berlin (VDK) e. V.	Mobilisierungsplattform Berlin gegen Nazis	120.650,97 €	158.526,13 €	193.414,00€
5.	Violence Prevention Network gGmbH CROSSROADS	CROSSROADS Deradikalisierung mit rechtsextremen und rechtsextremgefährdeten Jugendlichen und jungen Erwachsenen	123.200,00 €	127.333,00 €	127.833,00 €
6.	Violence Prevention Network gGmbH	REEI-Kurswechsel für Rechtsextremist*innen 2.0			80.000,00 €

15. Welche Projekte und Träger im Arbeitsfeld Demokratieförderung werden vom Senat gefördert? (Bitte unter Angabe des jeweiligen Einzelplans (EP), Titels und der Höhe der Haushaltsmittel der letzten drei Jahre).

Zu Frage 15.: Siehe folgende Aufstellung. Alle Fördersummen bis November 2023 aus Kapitel 0601, danach Kapitel 1130, Titel 68406.

	Träger	Projekttitel	Fördersumme 2023	Fördersumme 2024	Fördersumme 2025 (Plan-summe)
1.	ADEFRA e.V.	CommUnity Zentrum (CUZ)			25.000,00 €
2.	Afro-Deutsche Jurist:innen e. V.	ADJ-Fachtagung	13.370,00 €		
3.	Aktion Courage e. V. - SOS Rassismus	Landeskoordination Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage Berlin	333.315,70 €	579.451,90 €	608.423,55 €
4.	Amadeu Antonio Stiftung	ju:an-Praxisstelle antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit		173.444,71 €	196.984,00 €
5.	Amadeu Antonio Stiftung	Civic.net - Aktiv gegen Hass im Netz	237.015,63 €	252.440,55 €	268.893,22 €
6.	Amadeu Antonio Stiftung	Berlin steht an der Seite Betroffener rechter Gewalt	149.198,01 €	149.087,02 €	157.501,07 €
7.	Amadeu Antonio Stiftung	Berliner Aktionswochen gegen Antisemitismus / Präventiv-pädagogisches Projekt gegen Antisemitismus	156.193,45 €	174.215,07 €	178.064,00€
8.	Amadeu Antonio Stiftung	Netcitizens Berlin		130.540,85 €	189.269,40 €
9.	Amaro Foro - transkulturelle Jugendselfstorganisation von Roma und Nicht-Roma- e. V.	Dosta-Dokumentationsstelle Antiziganismus - Meldung von Vorfällen und Erstberatung für Betroffene	132.289,02 €	212.006,57 €	195.754,49 €
10.	Amaro Foro - transkulturelle Jugendselfstorganisation von Roma und Nicht-Roma- e. V.	Diversity-Kompetenz als Schlüsselqualifikation in Leistungsbehörden und Sozialberatungsstellen – Schwerpunkt: Chancengleichheit und Teilhabegerechtigkeit für Roma	68.711,35 €	61.662,56 €	97.177,05 €
11.	Amaro Foro - transkulturelle Jugendselfstorganisation von Roma und Nicht-Roma- e. V.	Kofinanzierung für das Modellprojekt zur Sensibilisierung von Medienschaffenden für Antiziganismus (Diversity in Media) im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!"	21.525,65 €	22.000,00 €	

12.	Anne Frank Zentrum e. V.	"Verstehen, warum. Mit historisch-politischer Bildung gegen Antisemitismus und andere Ideologien der Ungleichwertigkeit"	380.587,00 €	358.790,00 €	438.562,77 €
13.	Archiv der Jugendkulturen e. V.	Digitale Labore - kompetent für Resilienz gegen Hass im Netz und Desinformation			25.000,00 €
14.	ARIBA e. V.	ReachOut-Opferberatung und Bildung gegen Rechtsextremismus und Rassismus	740.543,59 €	599.115,30 €	637.371,86 €
15.	ARIBA e. V.	OPRA - Psychologische Beratung für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt	189.685,36 €	221.867,04 €	257.075,41 €
16.	ARIBA e. V.	POWER ME	205.000,00 €	219.409,19 €	225.786,85 €
17.	Babel e. V.	Interkulturelles Schulprojekt Babylon	232.000,00 €	246.067,68 €	257.893,55 €
18.	Bildung in Widerspruch e. V.	Bildung in Widerspruch - Online gegen Antisemitismus (2024)	20.000,00 €	20.000,00 €	25.000,00 €
19.	Bildung in Widerspruch e. V.	Antisemitismus und Verschwörungsmymen		116.942,14 €	
20.	BildungsBausteine e. V.	Bewegte Vielfalt in Berlin - Projektstage und Fortbildungen zu Antisemitismus und Rassismus	110.698,01 €	112.254,07 €	115.089,00 €
21.	BildungsBausteine e. V.	Zusammen_denken, zusammen handeln – Spannungsfelder der antisemitismus- und rassistuskritischen Bildung konstruktiv bearbeiten	4.000,00 €	4.000,00 €	120.000,00 €
22.	BildungsBausteine e. V.	as_ra – Intersektional gegen Rassismus und Antisemitismus			10.000,00 €
23.	Bildungsteam Berlin-Brandenburg e. V.	„Bildungsbausteine gegen antimuslimischen Rassismus in der Grundschule – für eine demokratische und pluralistische Gesellschaft“	97.340,00 €	101.730,64 €	99.481,00 €
24.	BNIG gGmbH	Kindergespräche		99.036,20 €	190.312,48 €
25.	Bund für Anti-diskriminierungs- und Bildungsarbeit in der Bundesrepublik Deutschland e. V. (BDB)	BeMo - Berlins Mobile Antidiskriminierungsberatung Nord	185.000,00 €	167.400,60 €	179.469 €

26.	Camino - Werkstatt für Fortbildung, Praxisbegleitung und Forschung im sozialen Bereich gGmbH	Modellprojekt zur Kooperation zwischen Polizei und Zivilgesellschaft	100.000,00 €		
27.	Jüdische Gemeinde Chabad Berlin e. V.	Sensibilisierungstrainings gegen Antisemitismus "Wissen, Haltung, Handlung: Trainings und Workshops gegen Antisemitismus"			123.366,71 €
28.	CLAIM gGmbH	Community-basiertes Monitoring von antimuslimischem Rassismus			172.572,75 €
29.	Decolonize Berlin e. V.	Gedenken und Erinnern im öffentlichen Raum			73.620,40 €
30.	democ e. V.	"#TellMeMore. Familie und Freund*innen von Verschwörungsgläubigen stärken"	10.000,00 €	10.000,00 €	
31.	democ e. V.	Zwischen Solidarität und Gewalt – digitale politische Bildung zu israelbezogenem Antisemitismus		5.000,00 €	
32.	democ e. V.	„Spuren des Hasses – Visualisierung von antisraelischem Antisemitismus in Berlin“		109.671,62 €	108.156,60 €
33.	democ e. V.	Mas'uliyya - Digitale politische Bildung zu Antisemitismus			156.800,00 €
34.	Deutsche Islam Akademie e. V.	Starkes Netzwerk: Elternarbeit für eine diskriminierungsfreie Schule	117.697,69 €	225.697,10 €	223.516,16 €
35.	Verein für Demokratie und Vielfalt in Schule und beruflicher Bildung e. V./ DEVI e. V.	Berliner Berufsschulen und Oberstufenzentren (OSZ) für Demokratie und Vielfalt	65.700,00 €		
36.	DGB-Jugendbildungsstätte Flecken Zechlin gGmbH	Netzwerk für Demokratie und Courage Berlin	68.750,60 €	110.224,65 €	111.632,74 €
37.	Dissens - Institut für Bildung und Forschung e. V.	Schnittstelle Geschlecht - Geschlechterreflektierte Bildung als Prävention von Sexismus, Vielfaltsfeindlichkeit und Rechtsextremismus	149.798,74 €	163.174,63 €	172.810,58 €
38.	Each One Teach One (Eoto) e. V.	Each One Antidiskriminierung	270.057,63 €	276.402,06 €	286.428,62 €

39.	Each One Teach One (Eoto) e. V.	In die Zukunft gedacht: CommUnity - ein Community:basierter und rassistisch-kritischer Empowermentprozess	169.369,70 €	460.097,29 €	183.307,75 €
40.	Evangelische Akademie zu Berlin gemeinnützige GmbH	DisKursLab - Labor für antisemitismus- und rassistisch-kritische Bildung und Praxis	20.000,00 €	20.000,00 €	
41.	GANGWAY - Straßensozialarbeit in Berlin	ZwischenWelten	78.737,20 €	143.219,79 €	139.153,99 €
42.	Gemeinsam im Stadtteil e. V	Demokratieförderung im Sprengelkiez	73.070,00 €		
43.	Gesellschaft für interkulturelles Zusammenleben gGmbH (GIZ)	Registerstelle Spandau	61.183,30 €	60.659,09 €	68.468,01 €
44.	Gesellschaft für psychosoziale Gesundheitsförderung bei Migrant*innen (GePGeMi e. V.)	Asiat*innen aktiv für ein Leben ohne Diskriminierung!	40.679,00 €	39.999,34 €	55.000,00 €
45.	Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V.	Berliner Ratschlag zeigt Gesicht	119.600,00 €	122.882,91 €	123.000,00 €
46.	Hashomer Hatzair Deutschland e. V.	Projekt im Rahmen des Landesprogramms gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus/Stärkung der Demokratie und Schutz vor Diskriminierung und Gewalt.	31.224,23 €	83.859,94 €	85.878,53 €
47.	ifgg - Privatinstitut für genderreflektierte Gewaltprävention gGmbH	inside-out	9.000,00 €	9.000,00 €	
48.	Initiative Perspektivwechsel e. V.	Auf den Spuren des Widerstands gegen Rassismus	30.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
49.	Inssan e. V.	Netzwerk gegen Diskriminierung und Islamfeindlichkeit	40.000,00 €		
50.	Institut für Neue Soziale Plastik (Berlin) e. V.	Jüdischer Kulturklub Ostberlin	100.000,00 €	119.067,24 €	119.974,26 €

51.	Institut für Soziale Demokratie (August Bebel Institut)	Schüler*innen-Dialoge – "Meine Stadt - Angekommen in Berlin!" - Begegnungs-WS von Schüler*innen unterschiedlicher Schulklassen – Gegen Rassismus, für gegenseitiges Verständnis und Respekt	34.140 €	33.166,01 €	48.700,44 €
52.	Internationale Akademie Berlin für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)	KiDs - Kinder vor Diskriminierung schützen!	177.688,75 €	191.005,11 €	
53.	Institut Kinderwelten für diskriminierungskritische Bildung e. V.	KiDs - Kinder vor Diskriminierung schützen!			191.001,39 €
54.	Institut Kinderwelten für diskriminierungskritische Bildung e. V.	Kinder im Fokus - Antidiskriminierungsberatung aus der Kinderperspektive			25.000,00 €
55.	Internationale Akademie Berlin für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA)	Kinder im Fokus - Antidiskriminierungsberatung aus der Kinderperspektive	7.500,00 €	25.000,00 €	
56.	Intersektionales Bildungswerk in der Migrationsgesellschaft e. V. (IBIM e. V.)	Peer Academy	100.000,00 €	127.839,28 €	126.216,66 €
57.	Intersektionales Bildungswerk in der Migrationsgesellschaft e. V. (IBIM e. V.)	Antisemitismus und Demokratiefeindlichkeit in türkischnationalistischen Kontexten			99.550,75
58.	Intersektionales Bildungswerk in der Migrationsgesellschaft e. V. (IBIM e. V.)	Grauzone Graue Wölfe - Handlungsstrategien im Umgang mit der ultranationalistischen 'Ulku''cu''-Bewegung	10.000,00 €	25.000,00 €	
59.	Intersektionales Bildungswerk in der Migrationsgesellschaft e. V. (IBIM e. V.)	DemAndi - Demokratieentwicklung und Antidiskriminierung in Berliner Berufsschulen	55.000,00 €	130.180,74 €	130.000,00 €

60.	IRP Gesellschaft für Restorative Praktiken gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)	Diskriminierung erkennen und miteinander bearbeiten – mit dem Ansatz der Restorativen / Praktiken pädagogisches Schulpersonal stärken (Modellprojekt)		8.563,49 €	
61.	Jehi `Or Jüdisches Bildungswerk für Demokratie - gegen Antisemitismus gUG (haftungsbeschränkt)	Solidarisch gegen Hass	123.306,26 €	126.848,95 €	119.222,17 €
62.	Jehi `Or Jüdisches Bildungswerk für Demokratie - gegen Antisemitismus gUG (haftungsbeschränkt)	Tikkun - Wertebildung und Kompetenzförderung: FÜR Menschenwürde und Demokratie	28.190,00 €	28.190,00 €	
63.	JOLIBA - Interkulturelles Netzwerk in Berlin e. V.	Schwarz Sein in Berlin - partizipative Medienwerkstatt	66.477,94 €	23.407,94 €	
64.	Jüdisches Forum für Demokratie und gegen Antisemitismus e. V.	Jüdisches Recherche-, Feldbeobachtungs-, Monitoring- und Bildungszentrum	129.663,58 €	199.800,00 €	217.835,10 €
65.	Jüdisches Forum für Demokratie und gegen Antisemitismus e. V.	Dialog & Aufklärung - Antisemitismus 2.0	22.160,00 €	22.160,00 €	27.777,77 €
66.	KlgA e. V. (Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus)	Forum Brückenbauer:innen			119.868,21 €
67.	KlgA e. V. (Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus)	Praxisstelle Bildung und Beratung			285.000,00 €
68.	Laial e. V.	PowerPeng!			120.000,00 €
69.	meet2respect gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)	meet2respect/Respekt verbindet Unterrichtsbesuche			125.000,00 €
70.	mediale pfade.org - Verein für Medienbildung e. V.	Tiktok Slam Berlin		172.538,60 €	198.324,61 €
71.	Miphgasch / Begegnung e. V.	Vielfalt verbindet! Solidarität durch Bildung und Begegnung	28.933,35 €	32.165,09 €	31.508,47 €
72.	Mittelhof e. V.	Berliner Register Steglitz-Zehlendorf	44.400,00 €		
73.	Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der ufaFabrik e. V.	Registerstelle zur Erfassung diskriminierender Vorfälle im Bezirk Tempelhof-Schöneberg	56.200,00 €	91.889,98 €	94.857,49 €

74.	NARUD e. V. (Network African rural and urban development e. V.)	Registerstelle Mitte	75.000,00 €	84.553,45 €	82.000,00 €
75.	NARUD e. V. (Network African rural and urban development e. V.)	SAfE - Stärkung Afrikanischer Eltern	88.000,00 €	120.173,68 €	122.308,14 €
76.	Charité - Universitätsmedizin Berlin	Eigenanteil für nexus-Transfer - Psychotherapeutische und Psychiatrische Fallhilfen für die Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit im Bereich Rechtsextremismus			20.411,99 €
77.	OFEK e. V. Beratungsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung	OFEK Berlin	280.035,00 €	283.608,26 €	279.910,53 €
78.	offensiv 91 e. V.	Register zur Erfassung rechtsextremer und diskriminierender Vorfälle in Treptow-Köpenick 2024	70.033,42 €	72.130,24 €	
79.	pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Eltern stärken	87.310,00 €	91.691,28 €	98.863,31 €
80.	pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Familienberatung im Kontext von u.a. Verschwörungserzählungen	115.100,00 €		
81.	pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Koordinierung der Berliner Register	203.493,06 €	221.263,20 €	250.164,95 €
82.	pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Register Lichtenberg	83.311,51 €	86.309,46 €	89.795,23 €
83.	pad - präventive, altersübergreifende Dienste im sozialen Bereich - gGmbH	Register Treptow-Köpenick			77.255,34 €
84.	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	Das Pankower Register 2024	76.665,16 €	56.968,94 €	68.886 €
85.	Rassismuskritische Psychotherapie e. V.	Psyche und Rassismus: Kompetenznetzwerk für eine rassismuskritische Psychotherapie			112.405,94 €

86.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	MORGEN-Miteinander Organisieren für eine rassistismuskritische und gewaltfreie Erziehung	61.500,00 €	110.341,26 €	124.209,46 €
87.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	kiez-einander	111.000,00 €	121.116,24 €	127.172,00 €
88.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	Gemeinsam starkgemacht - für eine vielfältige und demokratische Jugend	32.500,00 €	32.500,00 €	
89.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	Beratung – Vermittlung – Begleitung: Einrichtung einer die Ansprechstelle zur Unterstützung der Berliner Verwaltung unter besonderer Berücksichtigung der UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft	109.500,00 €	122.445,48 €	123.480,00 €
90.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	Geschäftsstelle des Experte*innengremiums zur Umsetzung der internationalen Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft (2015-2024)	120.000,00 €	149.775,32 €	116.000,00 €
91.	Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie (RAA) e. V.	Interreligiöse und weltanschauliche Peer-Trainer/innen für Vielfalt und Verständigung			60.000,00 €
92.	RomaniPhen e. V.	Geschichten Bilden	193.079,92 €	227.431,14 €	219.604,05 €
93.	RomaniPhen e. V.	World Roma Congress 2023	48.439,00 €		
94.	RomaTrial e. V. - Transkulturelle Selbstorganisation von Roma und Nicht-Roma	Kaštenca & Barenca. Nachwuchsförderung und Capacity Building für Berliner Selbstorganisationen von Roma* und Sinti*	120.000,00 €	140.040,40 €	
95.	RomaTrial e. V. - Transkulturelle Selbstorganisation von Roma und Nicht-Roma	BARE Berlin: Bündnis gegen Antiziganismus und für Roma*-Empowerment Berlin	120.000,00 €	76.785,73 €	125.146,18 €
96.	Rroma-Informations-Centrum e. V.	Me SEM Me	63.456,74 €	89.909,16 €	93.722,56 €
97.	Sozialistische Jugend Deutschlands Die Falken LV Berlin	Register Charlottenburg-Wilmersdorf	71.410,49 €	80.284,05 €	83.325,06 €

98.	Sozialistische Jugend Deutschlands Die Falken LV Berlin	KidsCourage-für Kinderrechte	101.054,84 €	95.956,45 €	108.524,09 €
99.	Spandauer Jugend e. V.	SafeGround		75.851,89 €	142.640,68 €
100.	Stadtteilzentrum Steglitz e. V.	Berliner Register, Registerstelle Steglitz-Zehlendorf		61.852,59 €	62.488,13 €
101.	Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«	Rechtsextremismus-Verzeichnis Marzahn/Hellersdorf	74.400,00 €	80.973,47 €	83.965,74 €
102.	Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«	Register zur Erfassung rechtsextremer und diskriminierender Vorfälle in Reinickendorf	75.000,00 €	84.133,31 €	84.853,97 €
103.	TBB - Türkischer Bund in Berlin-Brandenburg e. V.	ADNB - Antidiskriminierungsnetzwerk Berlin des TBB	441.310,22 €	566.174,51 €	620.899,18 €
104.	Teilseind e. V.	Community-basiertes Monitoring von antimuslimischem Rassismus		166.108,62 €	
105.	Transaidency e. V.	Yallah! Antimuslimischen Rassismus entgegenreten	132.421,92 €	143.054,36 €	208.781,39 €
106.	Transaidency e. V.	Redar Recherche- und Dokumentationsprojekt antimuslimischer Rassismus	100.057,39 €		
107.	Türkische Gemeinde in Deutschland e. V.	Muslimisch gelesene Vielfalt im Gespräch	27.000,00 €	42.886,92 €	149.998,00 €
108.	Ufuq e. V.	Fachstelle für Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und Islamismus in Berlin	374.116,61 €	223.346,33 €	198.060,87 €
109.	Unabhängige Bürgerinitiative - Kommunikatives Leben in Zusammenarbeit e. V. (UBI KLIZ e. V.)	Register Friedrichshain-Kreuzberg	74.200,83 €	64.343,56 €	68.781,77 €
110.	Universität Leipzig	Berlin Monitor	244.643,05 €	212.438,41 €	256.260,12 €
111.	Verein der Eltern aus Kurdistan e.V. (YEKMAL)	Registerstelle Neukölln	83.214,81 €	86.499,88 €	83.284,00 €
112.	Verein für demokratische Kultur in Berlin (VDK) e. V.	Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Berlin	196.641,52 €	320.163,34 €	360.607,00 €
113.	Verein für demokratische Kultur in Berlin (VDK) e. V.	REGISHUT: Sensibilisierung zu Antisemitismus in der Berliner Polizei	170.665,98 €	130.958,64 €	265.069,49 €
114.	Verein für demokratische Kultur in Berlin (VDK) e. V.	Schulprojekt			139.854,79 €

115.	Violence Prevention Network gGmbH	Just X Berlin - Prävention und Deradikalisierung im Berliner Strafvollzug und in der Bewährungshilfe	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
116.	Wertinitiative e. V.	Antisemitische und israel-feindliche Argumentationsmuster in der extremen Rechten.	9.494,00 €	3.970,55 €	
117.	Wort und Herzs Schlag gUG (haftungsbeschränkt)	Die Mittelmeer-Monologe im Heimathafen Neukölln	25.000,00 €	27.240,96 €	
118.	xart splitta e. V.	Communities Solidarisch Denken	182.060,19 €	190.021,28 €	190.536,46 €
119.	Zentralrat der Juden in Deutschland	„Meet a Jew“	30.000,00 €	30.000,00 €	50.000,00 €
120.	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	Kompetenznetzwerk Antisemitismus/Fachsymposium 2024	20.000,00 €	20.000,00 €	
121.	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.	ACT gegen Gewalt - Kompetentes Handeln gegen Antisemitismus		148.482,57 €	190.000,00 €